



## Finanzielle Auswirkungen?

<input checked="" type="checkbox"/>	Ja	<input type="checkbox"/>	Nein
-------------------------------------	----	--------------------------	------

1	2	3	4	
Gesamtkosten der Maßnahmen (Beschaffungs- / Herstellungskosten) EUR Ca. 3.000 *	Kosten laufendes Haushaltsjahr  EUR Ca. 3.000 *	jährliche Folgekosten / -lasten  EUR	Finanzierung Eigenanteil (Eigen- u. Fremdmittel)  EUR	Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse / Beiträge)  EUR

\* Anteil der Gemeinde Weißbach an den Kosten für die gesamte Flächennutzungsplanung des GVV Mittleres Kochertal im Jahr 2019 (laut Haushaltsplan).

## Veranschlagung

<input checked="" type="checkbox"/>	im Verwaltungshaushalt	<input type="checkbox"/>	im Vermögenshaushalt	<input type="checkbox"/>	Nein	<input checked="" type="checkbox"/>	Ja, mit EUR	3.000	Haushaltsstelle	1.6100.8330
X	2019		20							

### Problembeschreibung / Begründung:

Die Firma müller co-ax ag beabsichtigt ihren Standort im Gewerbegebiet „Allmand“ in Forchtenberg in Richtung Weißbach zu erweitern.

Da für diese Fläche noch kein Planungsrecht vorliegt, muss dieses zuerst im Flächennutzungsplan und anschließend über einen Bebauungsplan geschaffen werden.

Die angestrebte Fläche war bereits Gegenstand in der siebten Fortschreibung des Flächennutzungsplans des Gemeindeverwaltungsverbands Mittleres Kochertal. Da zum damaligen Zeitpunkt kein erfolgreicher Abschluss des Verfahrens absehbar war, wurde die Fläche zum Ende des Verfahrens aber zurückgestellt.

Nach erfolgten Abstimmungsgesprächen mit dem Regierungspräsidium Stuttgart und dem Regionalverband Heilbronn-Franken soll die Erweiterungsfläche der Fa. müller co-ax ag nun in der ersten Änderung der siebten Fortschreibung wieder aufgenommen werden.

Die Offenlegung nach § 3 Abs. 1 BauGB und die Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 1 BauGB sind bereits vom 27.08.2018 bis zum 28.09.2018 erfolgt.

Der genaue Wortlaut der damals eingegangenen behördlichen Stellungnahmen sowie ein entsprechender Behandlungsvorschlag sind der beigefügten Zusammenstellung der IFK Ingenieure zu entnehmen. Dieser Behandlungsvorschlag entbindet den Gemeinderat und die Verbandsversammlung allerdings nicht davon, ihrer Entscheidung eigene Abwägungen zugrunde zu legen.

Um sich ein konkretes Bild über den Inhalt der ersten Änderung der siebten Fortschreibung des Flächennutzungsplans verschaffen zu können, liegen dieser Sitzungsvorlage eine Begründung mit Umweltbericht und ein aktualisierter Plan bei.

Zwar hat über den Flächennutzungsplan und dessen Fortschreibung in letzter Konsequenz die  
Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes und nicht der Gemeinderat zu  
entscheiden, doch unterliegen die Mitglieder der Bezirksversammlung der Weisung der sie  
entsendenden Gemeinde.

Deshalb geht es vorliegend darum, Bürgermeister Rainer Züfle als Stimmführer der  
Weißbacher Mitglieder eine Weisung für sein Abstimmungsverhalten in der nächsten  
Verbandsversammlung zu geben.